



07. Oktober 2012
Ausgabe 88/41

SUNDAY RETRO CLASSICS® GAZETTE

SPECIAL
WINTERSCHLAF
VORBEREITUNG FÜR DEN OLDTIMER

- Rallye Lacus Potamicus
- Jubiläum GTÜ
- Ferrari Museum



EGGBERG RENNEN

11 Prozent Steigung, 21 Kurven & 325 Höhenmeter

SCHWARZWALD RALLYE



TIPPS & TRICKS



GROSSE AUKTION



EGGBERGRENNEN

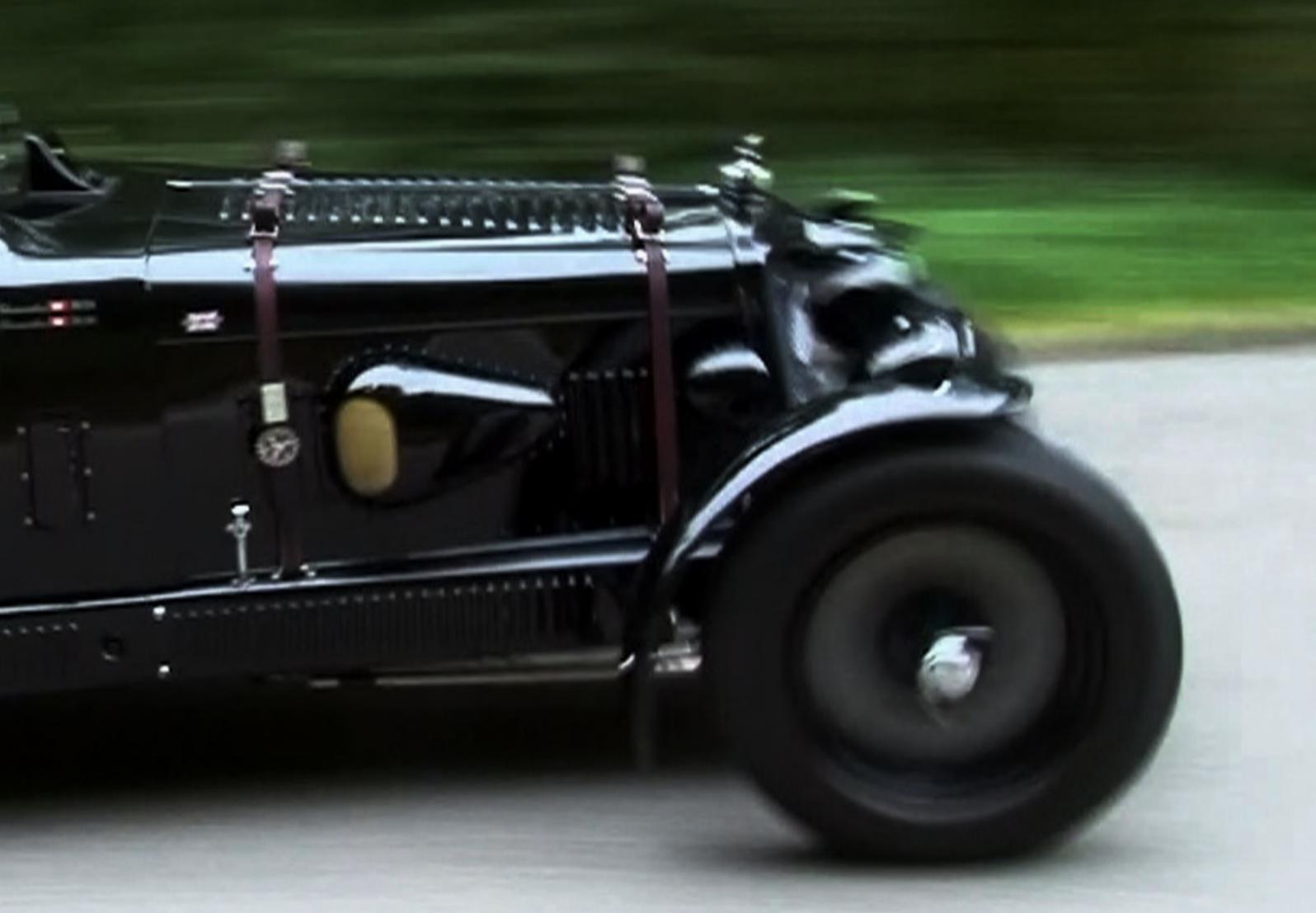
11 PROZENT STEIGUNG, 21 KURVEN & 325 HÖHENMETER

Text: Kay MacKenneth Video: Désirée Rohrer / Alexandra Treptow

Es geht nicht um die schnellste Zeit am Eggberg, sondern darum, die Strecke von 4,25 km mit 21 Kurven und 325 Höhenmetern möglichst in derselben Zeit zu meistern. Zu diesem sportlichen Event trafen sich am vergangenen Wochenende zum achten Mal die Fahrer von Vorkriegs-, Touren-, Formel- und Rennwagen der Baujahre 1927 bis 1988 im Kurort Bad Säckingen an der Grenze zur Schweiz.

Sehen Sie hier das Video und lesen Sie mehr ...









Kräftiger Bergsteiger: Der Morgan 3-Wheeler Super-Sport
Baujahr 1933







Kraftvolle Rennboliden:
Maserati 8CM Baujahr 1933 (Unten),
MG K1 Baujahr 1933 (Oben Rechts)
und Maserati 250F Baujahr 1956 (Oben Links)



Ältestes Fahrzeug im Teilnehmerfeld:
Amilcar CGSS Baujahr 1927





Den Siegerpokal nahmen Roland Wettstein und Beifahrer Philippe Wettstein mit nach Hause, die den mit 11 Prozent teils anspruchsvollen Berg mit ihrem MG 1936 viermal mit einer Abweichung von nur wenigen Sekunden zwischen den verschiedenen Läufen erklommen hatten.











Absolutes Unikat:
Schindler Spyder auf der Basis
eines VW 1300.



Perfektes Airstreamdesign:
Deutsch Bonnet DB2 Baujahr 1938



Abarth 750 GT Zagato Coupé



Renault 4CV R1063













RETROCLASSICSINSIDE

OLDTIMER-VERSTEIGERUNG DURCH GALERIE TOFFEN

Schweizer Auktionshaus-Profis nehmen erstmals auf der Stuttgarter Retro Classics 2013 rund 60 Fahrzeuge und Motorräder unter den Hammer

Erstmals wird es während der kommenden Retro Classics (7. bis 10. März 2013) auf dem Stuttgarter Messegelände am Samstag, 9. März, eine große Auktion des Schweizer Klassikerhändlers ‚Oldtimer Galerie Toffen‘ geben. Die SwissAuctioneers sind in der Klassiker-Branche kein unbeschriebenes Blatt. Seit mehr als 20 Jahren veranstaltet der Klassiker-Spezialist erfolgreich mehrere Auktionen von Sammlerfahrzeugen pro Jahr. Die Schweizer Experten führen mehrsprachig durch die spannende Verkaufs-Veranstaltung.





Aston Martin aus „Goldfinger“ am Start

Für die Auktion während der Retro Classics 2013 sind 50 bis 60 ausgewählte Klassiker geplant, zum Beispiel: Aston Martin DB 5 – (dieser Aston Martin ist das wohl bekannteste James-Bond-Auto und trug mit seinem Auftritt 1964 im Film „Goldfinger“ maßgeblich zur Bedeutung des jeweiligen Dienstwagens des Agenten 007 bei), ein rasanter Bizzarini 5300 GT und ein atemberaubender Cadillac Eldorado Biarritz Convertible Baujahr 1958. Weiter sind Klassiker aus der zurzeit stark gefragten Zuffenhausener Autoschmiede: Porsche 911 2.7 RS 1973, Porsche 356 Carrera 2 GT und Porsche 944 Carrera GT 1981 im Fokus der Fahrzeug Aquisition. Traumhafte Cabriolets wie der Mercedes 320 Cabriolet 1934, Citroen DS 21 Cabriolet, Delahaye 235 M Roadster 1953 mit Chapron Karosserie, Bugatti Typ 49, Karosserie Beutler 1931, NSU RS Wankel Spider 1965 geben einen Ausblick auf das hochwertige Angebot der Auktion. Für die Sportlichkeit sorgen ein Riley 12/4 Racing Special 1937 und ein seltener Alfa Romeo 6C Nardi Special 1938, der nach vielen Jahren in einer Scheune entdeckt wurde.



Auch edle Motorräder im Angebot

Oldtimer Galerie Toffen-Chef Reinhard Schmidlin: „Wir freuen uns auf weitere Einlieferungen. Es kommen nicht nur Fahrzeuge zum Aufruf, sondern auch besondere Motorräder. Je früher die Objekte angemeldet sind, umso mehr Interessenten erreichen wir durch Anzeigen und Veröffentlichungen.“ Für die Teilnahme eines Fahrzeugs an der Auktion wird eine Grundgebühr von 550 Euro erhoben, die neben dem Katalogeintrag ein TÜV Gutachten enthält, das bei Anlieferung des Fahrzeugs auf dem Messegelände Stuttgart durch einen Sachverständigen erstellt wird und Käufern/Interessierten tagesaktuell online und in Schriftform vor Ort zur Verfügung stehen wird. Die Anmeldeunterlagen können über info@oldtimergalerie.ch bestellt werden.



Die Automobil-Messe Retro Classics findet im Jahr 2013 zum 13. Mal statt. Im Jahr 2012 besuchten rund 65.000 Besucher die Messe in acht Hallen auf rund 105.000 Quadratmeter Fläche. Die Aussteller, Händler, Restauratoren, Traditionsabteilungen der Autohersteller sowie deren anerkannte Clubs, kommen aus ganz Europa nach Stuttgart. Neben den Klassikern der Vorkriegs- und Nachkriegsgeschichte kommen auf der Retro Classics auch Liebhaber von traditionsreichen Omnibussen, legendären Lastwagen und Traktoren auf ihre Kosten. Als Besonderheit zeigt die Messe die Kategorie der „Neo Classics“, die Klassiker von morgen, im Programm, also concept cars und Manufakturfahrzeuge aus heutiger Produktion, die in limitierten Stückzahlen hergestellt werden. Die Retro Night als get-together der Automobilszene, Auktionen, die Verkaufshalle sowie der internationale Teilemarkt runden das Messeangebot ab.

Seite 2/2

Öffnungszeiten der Retro Classics 2013:
Die Retro Classics 2013 ist geöffnet am Donnerstag, 7. März, von 15 Uhr bis 19 Uhr, am Freitag, 8. März, von 10 Uhr bis 19 Uhr, am Samstag und Sonntag, 9./10. März, täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr. Beim Preview-Day am Donnerstag öffnen sich die Hallen speziell für Journalisten und Besucher, die die kostbaren Ausstellungsstücke in Ruhe bewundern möchten. Am selben Tag wird in der Halle 1 (L-Bank Forum) von 19 Uhr bis 22 Uhr die RETRO NIGHT®, gefeiert.



Mitten im Markt Messe Stuttgart 

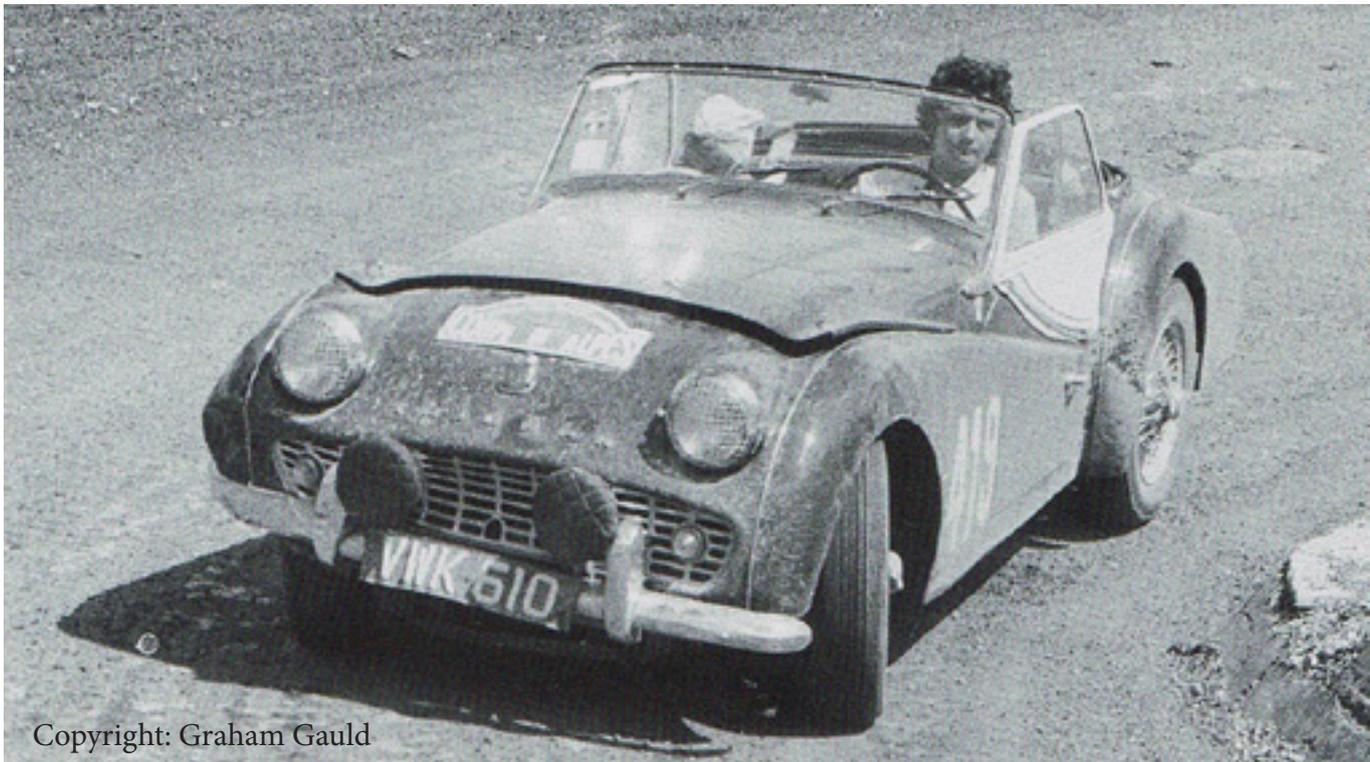
RETRO CLASSICS®

DIE GANZE WELT AUTOMOBILER KLASSIKER

7 – 10 | 03 | 2013 · MESSE STUTTGART
PREVIEW & RETRO NIGHT® DONNERSTAG, 7. MÄRZ 2013 AB 15.00 UHR

KURZ NACHRICHTEN

NACHRUF: RALLY-LEGENDE ANNIE SOISBAULT



Copyright: Graham Gauld

Sie galt als eine der großen Rennfahrerinnen ihrer Zeit und lehrte in den 50er und 60er Jahren manch einem männlichen Fahrer das Fürchten: Annie Soisbault de Montaigu. Die Französin verstarb am 18. September im Alter von 78 Jahren. Zu ihren früheren Kolleginnen und Freundinnen zählten Gilberte Thirion, Pat Moss oder Evy Rosqvist. Amne Soisbault war nicht nur eine herausragende Rennfahrerin sondern auch siebenfache Junior-Tennismeisterin. In Zeiten, in denen Tennisspieler kaum ihren Lebensunterhalt auf dem Platz verdienen konnten, wandte sie sich dem Rennsport zu. Als sie 21 Jahre alt war erstand sie von ihren Ersparnissen einen Delahaye Grand

Sport, der aber bald durch einen Triumph TR3 ersetzt wurde. Mit ihm gewann sie schon beim ersten Rennen den Ladies Cup in der Tour de Corse 1957. Auf den Rennpisten Europas war sie überall bekannt. 1958 bot ihr das Triumph-Werk einen Werswagen an, mit dem sie 1959 die Europäische Damenmeisterschaft gewann. Auch durch ihren sozialen Aufstieg machte sie von sich reden, als sie den wohlhabenden Marquis de Montaigu heiratete, der sie mit kraftvolleren Fahrzeugen versorgen konnte. Mit ihrem Mann fuhr sie auch im GTO 3607 GT beim Ventoux Hillclimb 1965. Ihren Lebensabend verbrachte sie zwischen Paris und St. Tropez.



www.gtue-oldtimerservice.de



Die Oldtimer-Experten

Die Gutachten der GTÜ-Sachverständigen machen aus Ihrem Fahrzeug mit Geschichte einen anerkannten Klassiker. Ihren freundlichen GTÜ-Oldtimer-Experten finden Sie unter: www.gtue.de

KURZ NACHRICHTEN



RALLYE AUSTRALIEN MIT ASIATISCHEM SIEG

Nach ersten Erfolgen bei nationalen Rundstreckenrennen schickte Nissan im Jahr 1958 zwei Bluebird 210, damals noch unter dem Markennamen Datsun, zur damals anspruchsvollsten Langstreckenrallye der Welt, dem „Mobilgas Trial around Australia“. Über eine Distanz von 16 000 Kilometern gelang einem der Fahrzeuge auf Anhieb das kaum für möglich gehaltene: ein souveräner Sieg gegen die globale Konkurrenz etablierter Motorsportmarken. Der zweite Nissan (Datsun) Bluebird 210 landete im vorderen Feld und verfehlte nur knapp einen Podestplatz. In Australien konnte Nissan so weltweite Bekanntheit erzielen und legte das Fundament für den Ruf besonders ausdauernde und zuverlässige Autos zu bauen. Genau der richtige Zeitpunkt, um die Ende der 1950er Jahre gestartete Exportoffensive nach Nordamerika und Europa mit dem Datsun Bluebird 210 zu starten. Tatsächlich war der sportliche Erfolg für die japanische Bevölkerung im ersten Nachkriegsjahrzehnt ein Ereignis von nationaler Bedeutung. Deshalb wurde das Nissan-Team bei seiner Rückkehr bejubelt wie eine Nationalmannschaft.

NEU IM NETZ: OFFIZIELLE RENAULT CLASSIC SEITE

„Endlich!“ werden Fans klassischer Renaults sagen beim Anblick der brandneuen Webseiten des französischen Autobauers. Jetzt gibt es für Clubs und Renault-Freunde eine eigene Webseite mit Foren, Informationsseiten, Bildern, Historie und vielem mehr. Besonders schön ist die Funktion mit Infos über kommende Veranstaltungen. Außerdem bietet die Seite Clubs ei-

nen eigenen Auftritt. Wer einen Echtheitsnachweis für seinen Renault benötigt, kann diesen ebenso über die Webseite mit Zugriff auf das Renault-Archiv bestellen. Mit mehr als 740 verschiedenen Fahrzeugen ist die Bandbreite der Oldtimer mit der Raute nun übersichtlich aufbereitet.

www.renaultclassic.com

RENAULT CLASSIC

HOME | RENAULT CLASSIC | CLUBS | THE RENAULT CAR COLLECTION | TOOLS AND SERVICES

WORLD SERIES BY RENAULT CATALUNYA
FROM OCTOBER 20TH 2012 TO 21 OCTOBER 2012

CLUB DIRECTORY
Search by country
Select
Search by club
Club name
Search

JOIN
THE RENAULT CLASSIC
COMMUNITY

DISCOVER
SOON

CLUB
AGENDA

> Renault Classic / WSR Catalunya

RETROPROMOTIONINSIDE

RALLYE SCHWARZWALD CLASSIC 2012

Altensteig-Wart war der Startpunkt der 9. Schwarzwald-Classic, zu der 27 Oldtimer-Teams angereist waren. Nach einem lustigen Stopp beim Kamelhof mit orientalischen Reit-Erfahrungen führte der Weg zur Nagoldsperrre, wo die Teilnehmer vom Megaliner-Bus erwartet wurden. Romantische Straßen durch die herrliche Schwarzwald-Landschaft brachten die Oldtimerfahrer zu den ersten Gymkhana-Übungen, die den Teams besonders viel Spaß machten und für Heiterkeit sorgten. Die erlebnisreiche Route führte die Oldtimer-Fahrer in die Ortenau nach Sasbachwalden. Vom Spinnerhof aus genossen die Teilnehmer den Ausblick auf die Rheinebene bis hinüber nach Straßburg. Am Abend unterhielt die beliebte SWR-Moderatorin Petra Klein die Gesellschaft, der ehemalige Rennfahrer Ebehard Mahle überreichte Pokale. Vom 963 Meter hohen Roßbühl im oberen Renchtal grüßten die Oldie-Teams am nächsten Tag mit einem Glas Sekt hinüber ins benachbarte Elsass, bevor nach einem Halt im schönen Wasserschloss Glatt die Heimfahrt anstand.







LACUSPOTAMICUS

VORKRIEGS-KLASSIKER AM BODENSEE

Lacus Potamicus hiess der Bodensee im frühen Mittelalter. Mit gleichem Namen ging die Erstauflage des Vergleichs für Vorkriegsklassiker an den Start. Es trafen sich 37 Teams mit Ihren Fahrzeugen bis Baujahr 1947 beim Großherzoglich Badischen Hauptzollamt in Ludwigshafen, um sich bei Wertungsprüfungen, Geschicklichkeits-Aufgaben, Rollprüfungen und mehr zu vergleichen. Die Gäste kamen aus ganz Deutschland und der Schweiz, aber auch aus Belgien und aus Linz in Österreich.



Zwischenstopp beim Schloss Bodman

Das älteste Fahrzeug am Start war ein Cotteau Populaire, Baujahr 1905. Die Teams absolvierten am Donnerstag eine Strecke von ca. 60 Kilometer, die im Schlosspark des Schirmherrn Freiherr Johannes von und zu Bodman endete. Am Samstag standen 165 km an. Die Teams erkundigten das Bodenseegebiet um den Überlingersee und genossen den Blick auf den LACUS POTAMICUS von der Terrasse beim Schloss Heiligenberg. Weiterer Programmpunkt: das Automuseum der Oldtimerfreunde Meßkirch.

Die 75 km lange Abschlusstour am Sonntag führte die Fahrzeuglenker von Ludwigshafen zum Schloss Langenstein. Die Weiterfahrt führte an die Uferpromenade von Radolfzell wo die Fahrzeuge im Vorbeifahren einzeln vorgestellt wurden. Am Mittag wurde die Tour mit der Siegerehrung, durchgeführt von Freiherr Johannes von und zu Bodman beendet.

Gesamtsieger der LACUS POTAMICUS – Vergleich für Vorkriegsklassiker ist das Team Charly & Christiane GRIMM aus Saland in der Schweiz mit Ihrem Riley 12/4 Special, Baujahr 1934.

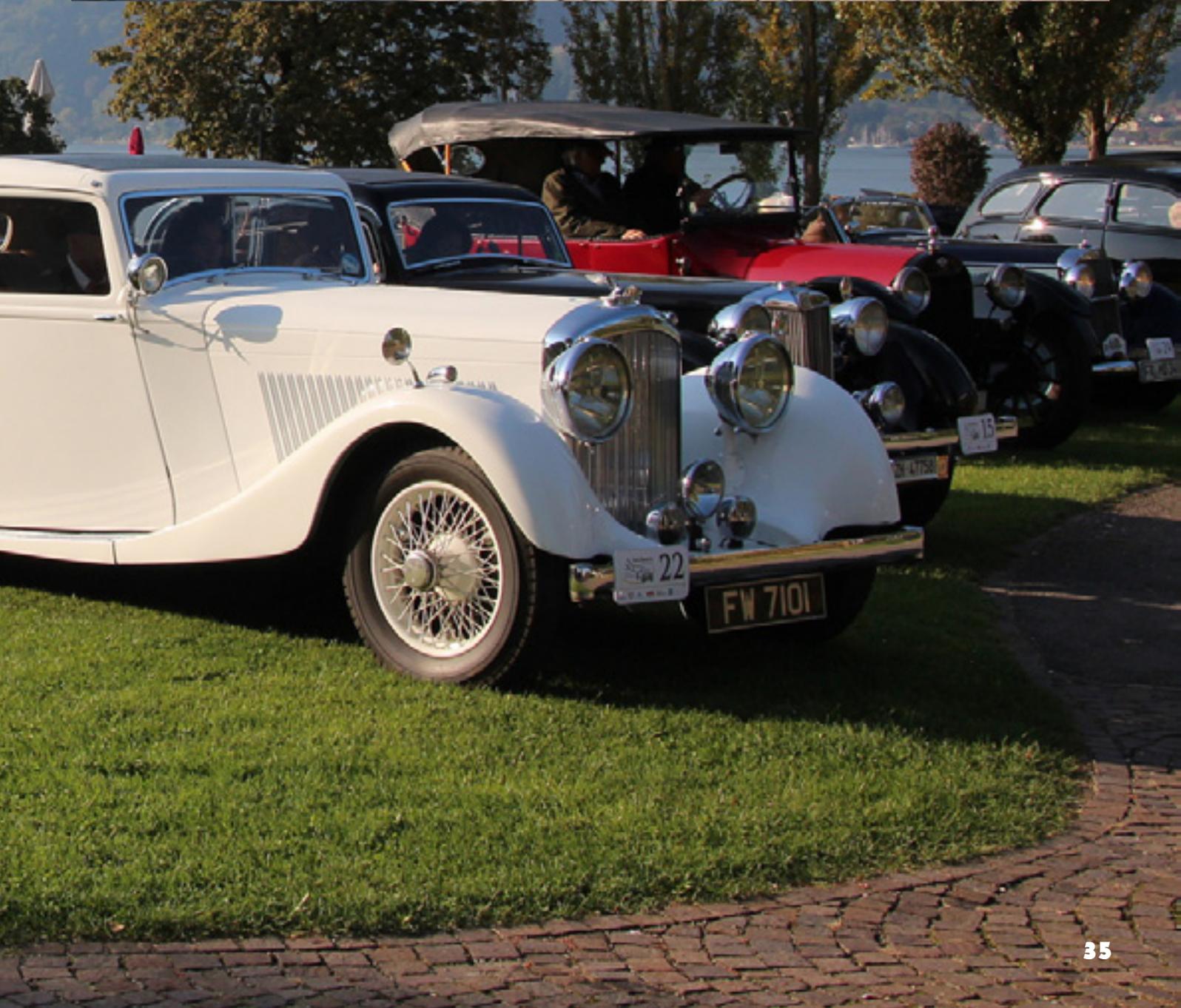
Weitere Informationen: www.lacus-potamicus.de



Aufstellung am Ufer des Bodensees



Zwischenstopp beim Schloss Bodman. Mercedes W 134 in den Uferanlagen von Ludwigshafen am Bodens





Angereist aus Belgien:
Peugeot 402



500 K, MG SA Saloon,
Rolls Royce



500 K, MG SA Saloon,
Rolls Royce



Winklhofer-Winklhofer
Sieger Klasse 1 auf
Wanderer W. 11



Gesamtsieger
Grimm-Grimm



Jeanette und Michael BULLER bei der Mittagspause am Schloss.
Herausgeber
<http://www.michisoldtimer.de>



Bugatti Typ 44 am
Schloss Bodman

KURZ NACHRICHTEN

AUSSTELLUNG: PININFARINAS GROSSE FERRARIS

Einerseits wird es die schönsten Ferraris zu sehen geben, die während der vergangenen 60 Jahre in den Designstudios in Turin gebaut wurden, andererseits lernen die Besucher den Menschen kennen, der mit seinem ganzen Enthusiasmus und seiner Leidenschaft Autos entworfen hat, die für

immer Teil der Automobil-Historie bleiben werden: Sergio Pininfarina. Zur Eröffnung der neuen Ausstellung am 26. Oktober im Ferrari-Museum in Modena wird nicht nur Luca di Montezemolo und Piero Ferrari anwesend sein, sondern auch die Familie Pininfarina.



50
JAHRE



ACV – DER AUTOMOBIL-CLUB FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Die Mitgliedschaft inkl. Clubleistungen und europaweiter Schutzbriefversicherung kann sich jeder leisten:

• Mitgliedschaft zum Regelbeitrag	59,76 €/Jahr
• Single-Mitgliedschaft	48,00 €/Jahr
• Partnermitgliedschaft	21,00 €/Jahr
• Mitgliedschaft für „Junge Leute“ (17- bis 25-jährige)	35,40 €/Jahr
• ACV Junior-Club (für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre)*	beitragsfrei

* Kostenlose Verkehrsunfallversicherung eingeschlossen. Voraussetzung: Kinder leben im Haushalt eines Elternteils, für den bereits eine Mitgliedschaft zum Regelbeitrag oder bei Alleinerziehenden eine Single-Mitgliedschaft besteht.



DAS ALLES BIETET IHNEN DER ACV:

- europaweite Schutzbriefversicherung
- 24-Stunden-Schaden-Notruf
- ACV-Clubhilfe, z. B. bei Unfallflucht- und Parkschaden
- Clubzeitschrift „ACV profil“, 10 x im Jahr
- Verkehrsunfallversicherung
- individuelle Tourenberatung
- Rechtsberatung durch unabhängige Anwälte bei Fragen rund ums Auto
- ACV-Fahrzeugbewertung
- günstige Konditionen bei der DEVK, z. B. in der Kfz-Versicherung
- und vieles mehr ...

STEIGEN SIE JETZT EIN!

Ob Motorrad, Auto oder Wohnmobil, Sie fahren entschieden besser, wenn Sie sich für eine Mitgliedschaft beim ACV entscheiden.



ACV AUTOMOBIL-CLUB VERKEHR
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

THEODOR-HEUSS-RING 19-21

50668 KÖLN

TEL.: 0221 912691-0

FAX: 0221 912691-26

WWW.ACV.DE, ACV@ACV.DE



RETRO CLASSICS®

DEVK
VERSICHERUNGEN

Premiumpartner von Retro Promotion und Kooperationspartner der DEVK

KURZ NACHRICHTEN



VORGESCHMACK AM KLAUSENPASS

Beeindruckend startete das 11. Internationale Klausenrennen 2013 mit dem Prolog am vergangenen Wochenende. Rund 150 historische Fahrzeuge nahmen an der Auftaktveranstaltung teil. Ausgangspunkt der traditionsreichen Fahrt war der Landsgemeindeplatz mitten im idyllischen

Städtchen Glarus. Mit dröhnenden Motoren und fröhlichem Hupen signalisierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Vorfreude. Auf der anschliessenden Fahrt über den Klausenpass nach Altdorf konnten die Fahrer den Geist der legendären, vergangenen Klausenrennen live erleben.

JUBILÄUM: BEIM GTÜ WIRD GEFEIERT

Im Juli wurde bei der Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) die 60-millionste Fahrzeuguntersuchung durchgeführt und vor fünf Jahren wurde das erste GTÜ-Oldtimergutachten geschrieben. Grund genug für über 100 Gäste aus der Automobilbranche, Wirtschaft und Politik diese Meilensteine in der Firmengeschichte sowie den 60. Geburtstag von GTÜ-Ge-

schäftsführer Rainer de Biasi gemeinsam am 1. Oktober 2012 im Römerkastell in Stuttgart Bad Cannstatt zu feiern. Heute zählt die GTÜ zu den großen Überwachungsorganisationen. Sie hat sich als dritte Kraft fest etabliert und baut ihren Marktanteil Jahr für Jahr kontinuierlich aus.



 The advertisement features a yellow sports car on the right side, with a woman in a yellow dress standing next to it. On the left, there is a speedometer graphic and the text:

20TH EDITION
PS SHOW
 AUTOSALON WELS
 26. - 28. 10. 2012
 täglich 10.00 - 18.00 Uhr

 On the right side, the text reads:

Messe Wels
 www.ps-show.at

 At the bottom right, there is a dark red banner with the text:

NEU **RETRO CLASSICS®**



WINTER-EINLAGERUNG TEIL 1

Führen Sie die letzten Arbeiten vor dem Winter an einem warmen Tag durch, damit die Feuchtigkeit noch vor der kalten Jahreszeit trocknen kann.

Bevor der Oldtimer eingestellt wird, sollte das gesamte Fahrzeug nochmals einer gründlichen Reinigung unterzogen werden. Schmutz und Lackschäden können die Quelle künftiger Rostbildung sein.



Motor- und Fahrgestell-Säuberung: Das Fahrgestell reinigen Sie am besser mit einem Hochdruckreiniger, idealerweise auf einer Hebebühne. Den Motorblock, das Getriebe, Achsgehäuse und die Unterseite des Rahmens waschen Sie mit Petroleum (Pinsel zu Hilfe nehmen) gut ab. Dies ist die konventionellste Art und Weise, diese Reinigung vorzunehmen. Sie können aber auch einen handelsüblichen Motorreiniger verwenden. Befindet sich am Rahmen, an den Federn oder an einem anderen Teil des Fahrgestells Rost, wird dieser sauber abgekratzt und Schutzfarbe aufgetragen. Anschließend spritzen Sie alle



Das Kühlsystem reinigen Sie zuerst von außen. Mit einer Druckluftpistole werden Insekten entfernt, ein eventueller Rostansatz an der Kühlerverkleidung abgekratzt und Schutzfarbe aufgetragen. Die Innenreinigung des Kühlsystems geht bei Betriebstemperatur effektiver. Man reinigt den Kühler von Kesselstein und auch Fett mit einer fünf- bis zehnpromzentigen Sodalösung. Zuerst wird das Kühlwasser abgelassen, dann die Sodalösung eingefüllte – sie sollte 24 Stunden im Kühler verbleiben. Dabei sollte der Wagen, wie gesagt, durchgehend in Betrieb sein. Anschließend einmal klar durchspülen.



Verteilerkappe mit weichem Tuch reinigen



Prüfen auf Kühlerfrostschutz

Schmierung aller Betriebsteile: Im Schmieröl des Motors, des Getriebes und der Achse sind Abrieb- und Ölkohleteilchen enthalten. Es ist wichtig, all diese Verunreinigungen zu entfernen. Das Motoröl wird vollkommen abgelassen, die Ablassschraube wieder eingeschraubt und das Spülöl eingegossen (ca. zwei bis drei Liter, je nach Fassungsvermögen der Ölwanne). Mit dem Spülöl lässt man den Motor einige Minuten im Leerlauf arbeiten, dann lässt man das Spülöl ablaufen. Zum Spülen darf nur reines, dünnflüssiges Motoröl verwendet werden.

Nun den Ölfilter herausnehmen. Handelt es sich um einen Spaltfilter, genügt es, den Schlammraum (mit dünnem Motoröl) zu säubern. Im Falle eines Tuchfilters ist es besser, gleich einen neuen Filter einzubauen. Anschließend mit Frischöl auffüllen und den Motor einige Minuten im Leerlauf arbeiten lassen. Wie das Motorenöl, so wird auch das Öl in Getriebe und Antriebsachse erneuert und auf alle Fälle zwischen Ablassen des Altöls und Auffüllen des Frischöls mit Spülöl gereinigt.



Öl ablassen



Frischöl nachfüllen

Zündkerzen herausdrehen, Motor Guard in den Verbrennungsraum sprühen, den Motor ein paarmal durchdrehen und die Zündkerze anschließend wieder einsetzen.



Kerzen herausschrauben

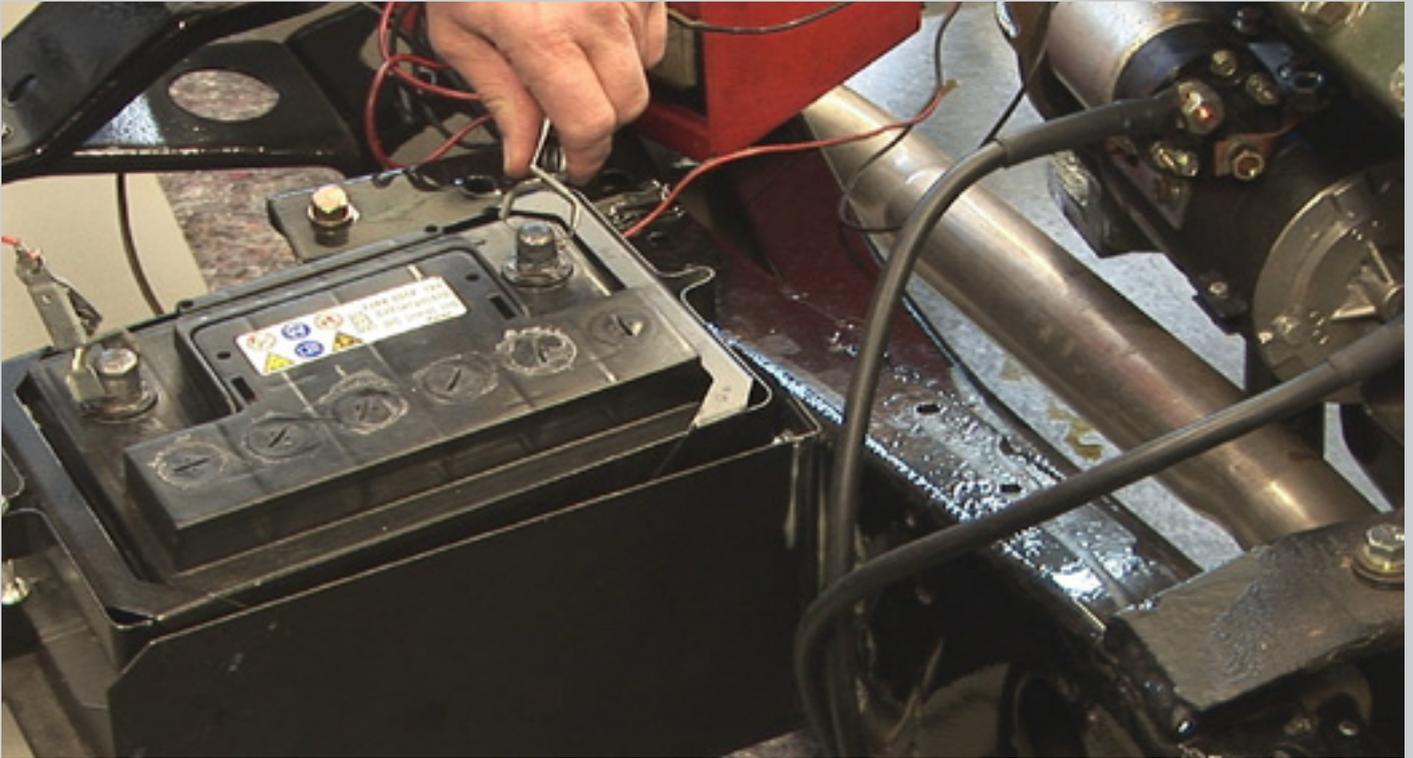


Kerzenbild und Kontaktabstand prüfen

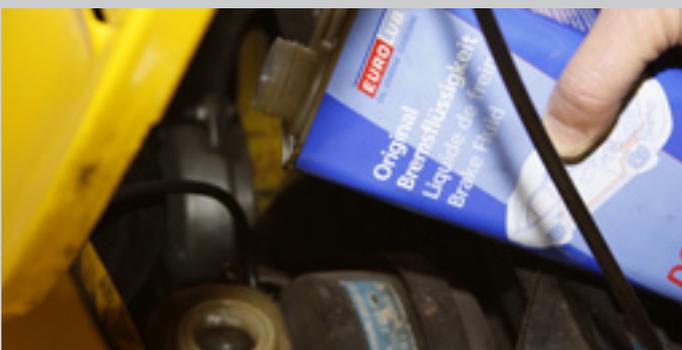
Die Kraftstoffanlage: Nach der letzten Ausfahrt wird der Tank komplett gefüllt und mit einem Additiv versetzt, zum Beispiel dem Kraftstoff-Stabilisator von Liqui Moly, Sta-Bil oder der Firma Wynn's (zu erhalten bei Amazone.de). Danach lässt man den Motor noch einmal etwa zehn Minuten laufen.

Waschen Sie den Luftfilter in Waschbenzin oder Spiritus aus. Handelt es sich um einen Luftfilter, der eine Filzeinlage oder ein anderes Gewebeteil enthält, achten Sie darauf, dass dieses nicht benetzt wird.

Batterieausbau bei Fahrzeugen, die keine elektronischen Bauteile enthalten. Sobald Systembauteile wie eine elektronische Einspritzpumpe, ABS oder andere elektronische betriebsrelevante Bausteine im Fahrzeug eingebaut sind, muss die Batterie eingebaut bleiben und am besten mit einem speziellen Batterie-Ladegerät auf Spannung gehalten werden.



Bremsen: Bei hydraulischen Öldruckbremsen den Behälter mit Bremsflüssigkeit auffüllen.



Reifen: Idealerweise bocken Sie Ihr Fahrzeug auf, um die Reifen vor Verformungen durch den Gewichtsdruck zu schützen. Wird der Wagen nicht aufgebockt, sollten die Reifen auf sogenannte Reifenschalen gefahren werden – füllen Sie die Reifen vorher um zwei bis sechs Bar auf. Ansonsten wird empfohlen, den Wagen immer wieder ein wenig hin- und herzuschieben. Unter dem Wagen breitet man sauberes Papier aus oder streut Sand, damit das abtropfende Öl aufgesaugt wird. Ein sehr guter Rat ist auch das Ausstreuen von Katzenstreu. Dieses bindet das Öl ab und hinterlässt nur Klumpen, die einfach entsorgt werden können.

Weitere Tipps zur Winterpflege erfahren Sie in der nächsten Ausgabe ...

**NEW
PRODUCT**



Erhältlich sind die DVDs „Grundlagen der Blechbearbeitung 1“ & „2“ und „Grundlagen des MIG/MAG Schweißens“ mit ca. 60 Minuten Filmmaterial für 39,99 Euro ab sofort auch bei Amazon.

Zusätzlich finden Sie dort die DVDs unserer Sammleredition „Legenden Erwachen“, mit Fahrzeugen italienischer, britischer, internationaler und deutscher Hersteller.



**HIER FINDEN
SIE ALLE
UNSERE
PRODUKTE
AUF
AMAZON**



BLECHARBEITEN SCHWEISSNAHT VERSIEGELN Teil 1



Bei der Oldtimer Restauration wird bei den Blecharbeiten nicht selten die überlappende Naht eingesetzt. Nachteil einer solchen Naht ist, dass später an solchen Stellen die Feuchtigkeit eindringen kann und sich an diesen Stellen Rost bildet.

Um dieser Rostbildung vorzubeugen, kann mit einer feinen Spritzennadel die Naht mit einer Rostvorsorge, wie z.B. Brunox gefüllt werden. Die flüssige Rostvorsorge auf Epoxid-Basis dringt in den Spalt zwischen den beiden Blechen ein und versiegelt diesen Hohlraum.

So kann auch bei einem nachfolgenden Verzinnen keine Verzinnungspaste in diesen Hohlraum eindringen.

Sehen Sie hier das Video und lesen Sie mehr ...



LETZTER AUFRUF: NOCH 3 STARTPLÄTZE FREI

Während der ‚Langen Nacht der Museen‘ nehmen rund 80 Oldtimer kostenlos Gäste mit, um ihnen das Erlebnis der Zeitreise in einem Oldtimer zu ermöglichen.

Getragen wird dieser einzigartige Event vom Engagement jedes einzelnen Oldtimer-Besitzers, der mit seinem privaten Fahrzeug an den Start geht.

Bewerben können sich Oldtimer-Fahrer mit Fahrzeugen, die mindestens 30 Jahre alt sind. Auf Grund der Umweltzone in München benötigt man ein H-Kennzeichen oder eine grüne Plakette.

Wir bitten um Verständnis, dass wir eine Auswahl treffen müssen, da die Palette der Fahrzeuge, die das Rollende Museum bilden, möglichst breit gefächert sein soll, um ein anschauliches Bild zu geben.

Erfahrungsgemäß sind Vorkriegsfahrzeuge und kleine Wirtschaftswunder Autos eher selten mit von der Partie, was die Chancen der Teilnahme erhöht.

Bewerbungen bitte mit Fahrzeug-Foto und Fahrzeugdaten an:

museumsnacht@oldtimer-tv.com

Fahrzeuge, die nicht angemeldet sind und keine Startnummer haben können leider nicht teilnehmen.

Für auswärtige Fahrer organisieren wir einen Sonder-Preis in einem günstig gelegenen Hotel mit Garagenplatz.

Weitere Infos und zugelassene Teilnehmer auf:

<http://www.rollendes-museum.com>

IMPRESSUM

Ein Produkt der:
Classic Media Group
Effnerstr. 106
D - 81925 München
+49 (0)89-91049251

Hergestellt für Retro Promoti-
on GmbH

Verantwortl.i.S.d.
Pressegesetzes:
Désirée Rohrer

presse@oldtimer-TV.com

Chefredaktion:
Kay MacKenneth

Erscheinungsweise:
wöchentlich
Auflage: 20.000

MEDIADATEN

Anzeigen-Kontakt

presse@retropromotion.com
Tel. +49 (0)7159/800 698